

Strecke BE 1995
Abschnitt 1
Landeskarte

La Heutte - Métairie de Nidau - Sonceboz-Sombeval
La Heutte/Brücke
1125

GELÄNDE

Aufnahme 27. Oktober 2004 / GS, PM

Die Steinbogenbrücke von La Heutte dient nicht nur der Querung der Schüss sondern auch noch eines Industriekanal.

Der Kunstbau besteht aus drei Hauptbögen über den Bach und einem Anschlussbogen über den Kanal (Abb. 1 und 2). Die Brücke ist etwa 33 m lang und 4–4.5 m breit. Die Flusspfeiler auf der Oberwasserseite sind mit Wellenbrechern versehen. Anstelle einer sonst üblichen Brüstung aus Steinquadern trägt sie ein modernes, passendes Vierkant-Metallgeländer. Auf der Oberwasserseite ist der dritte Brückenbogen unter einer neueren, auf eisernen Trägern ruhenden Fabrikzufahrt versteckt. Die Brückenfahrbahn ist in Längsrichtung leicht gewölbt.

Auf der Nordseite stehen einige Wehrsteine und eine Linde als Wegbegleiter. Die Brücke wurde letztmals 1991 restauriert.

Obschon an dieser Brücke im Laufe der Zeit gewisse Modernisierungen vorgenommen wurden (Hartbelag, Geländer, Anbau einer Fabrikzufahrt) ist sie ein gefälliges Objekt geblieben. Als besondere Merkmale können erwähnt werden: die für die weitere Region seltene Konstruktion mit drei Bögen, die Doppelfunktion als Brücke über einen Fluss und einen Kanal, der gute Zustand, die Kombination mit einem Einzelbaum als Wegbegleiter und die relativ intakte Umgebung. Aus den erwähnten Gründen wird die Brücke als Objekt von regionaler Bedeutung eingestuft.

*Die Steinbogenbrücke von La Heutte führt nicht nur mit drei Bögen über die Schüss sondern mit einem weiteren Bogen über einen Industriekanal (im Bildvordergrund angeschnitten). Im Hintergrund als Wegbegleiter die Linde.
Blickrichtung: Nord.
Abb. 1 (GS, 27. 10. 2004)*



*Auf ihrer Nordseite wird die
Brückenauffahrt durch Prellsteine
markiert. Das moderne Geländer passt
optisch sehr gut zur alten Bausubstanz.
Im Hintergrund das Fabrikareal mit der
Zufahrt. Blickrichtung: Süd.
Abb. 2 (GS, 27. 10. 2004)*



— Ende des Beschriebs —